Villa Ermekeil

Villa Biesenbach

Schlagwörter: Wohnhaus, Villa
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Bonn
Kreis(e): Bonn
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Villen Ermekeil / Biesenbach und Ermekeil / Eschbaum in der Adenauerallee in Bonn (2015).
Fotograf/Urheber: Elmar Knieps



Kurzbeschreibung des LVR-Amts für Denkmalpflege im Rheinland 2005

Adenauerallee 129, Villa Ermekeil, Biesenbach
1899 Bauantrag für Villa und Stallgebäude
Bauherr: Witwe J. H. Ermekeil *[zu Johann Heinrich Ermekeil vgl. hier, Red.]*
Bauausführung: Westdeutsche BauAG, vormals Strecke und Söhne, gez. Strecke, ppa. A. Scheidgen
1903 Erweiterung beantragt,
Bauherr: Dr. Biesenbach, Rechtsanwalt, Schwager des Baron von Sarter, des Bauherrn der Drachenburg
Architekt: Hermann Schmitt
1975 Umbau
1995 Instandsetzung des Turmbereiches und Aufbau einer neuen Turmbekrönung
Bauherr: Studentische Kulturgemeinschaft
Architekten: Kurt Kleefisch und Christian Taubitz
1995 Umbau und Instandsetzung der Remise
Bauherr: Förderkreis Studentenheim Althaus Bonn
Architekten: Kurt Kleefisch und Christian Taubitz

Villa und Remisengebäude
Grundstück: Teil des ehemals zur Villa Busch gehörenden Areals.

Villa
An der Ostseite der Adenauerallee aus der Straßenflucht leicht zurückgesetzte, freistehende zweigeschossige Villa mit Natursteinfassade (Flächen in Tuffstein, Eckquaderung, Tür- und Fenstergewände in gelbem Sandstein), mittelalterlich historisierendes Formenvokabular; vielgliedriger Baukörper mit schiefergedecktem Krüppelwalmdach; durch Turm, Halbturm und Übergiebelung und in den Obergeschossen mit Zierfachwerk gestalterisch akzentuiert; Fassadenaufteilung ohne durchgezogene

Achsen, Straßenfront in der linken Hälfte durch einen von Säulen getragenen Balkon mit einer Brüstung aus reich gegliedertem Maßwerk gestaltet, profilierte Segmentbögen zwischen den Säulen; übergiebelte risalitähnliche Ausbildung der rechten Hälfte mit Zierfachwerk im leicht ausgestellten Giebel, geschmückt mit floralen Sgraffitimotiven in den Gefachen, Fensteröffnungen von Profilierung in geschweifter Lanzettform gerahmt, Eingang in der rechten Gebäudeseite über ausschwingender Freitreppe diagonal gesetzt und mit Glas überdacht; anschließend viergeschossiger Turm mit verkleidetem Holzkonstruktionsaufsatz, in jüngster Zeit erneuert; Rückfront 1903 in Zimmerbreite über zwei Geschosse mit Veranda im ersten Obergeschoss und polygonalem Treppenhausturm mit Fachwerkobergeschoss erweitert; Fenster in der originalen Flügelteilung ohne die kleinteilige Gliederung der Oberlichter und das Eingangsportal erhalten.
Innere Aufteilung einschließlich der wandfesten Ausstattung weitgehend unverändert, in Teilbereichen in der ursprünglichen Form ergänzt.

Remisengebäude
Rückwärtig zeitgleich errichtetes ehemaliges Stall- und Remisengebäude mit ehemals Kutscherwohnung im Obergeschoss; zweigeschossiger Baukörper, verputzt mit Eckquaderung aus Ziegelmauerwerk, Obergeschoss aus Fachwerk mit Ziegelausfachung. Pultdach, rechte Seite übergiebelt; Rückseite, Sichtfläche zum Nachbargrundstück durch Putzbänder gegliedert, mittig Medaillon mit Reliefdarstellung einer weiblichen Figur in antikem Gewand.

Baudenkmal
Das Objekt „Villa Ermekeil“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Nr. 26347 / Denkmalliste der Stadt Bonn, laufende Nr. A 2461).

(Angelika Schyma und Elke Janßen-Schnabel, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2013)

Quelle
Bauakte der Stadt Bonn.

Internet
deu.archinform.net: August Scheidgen, Architekt (1866-1951) (abgerufen 01.12.2025)

Literatur

Sonntag, Olga (1998): Villen am Bonner Rheinufer: 1819-1914, Band 2 - Katalog 1. S. 65-69, Bonn.

Villa Ermekeil

Schlagwörter: Wohnhaus, Villa
Straße / Hausnummer: Adenauerallee 129
Ort: 53113 Bonn
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1899
Koordinate WGS84: 50° 43 22,92 N: 7° 06 50,15 O / 50,72303°N: 7,11393°O
Koordinate UTM: 32.366.873,62 m: 5.620.722,21 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.578.702,55 m: 5.621.427,56 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Villa Ermekeil“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-17283-20111005-10 (Abgerufen: 23. November 2026)

Copyright © **LVR**









